

Steuern: Pro-Komitee formiert sich

Steuerrevision Für die Abstimmung über die Steuergesetzrevision im September hat sich ein überparteiliches Pro-Komitee aus SVP, CVP, FDP und BDP zusammen mit der **Handelskammer**, dem Gewerbeverband und dem Hauseigentümerverband formiert. Das Komitee ist überzeugt, dass mit dieser Teilrevision des Steuergesetzes der Kanton als Wohn- und Arbeitsort weiter an Attraktivität gewinnen wird. Der Rechnungsüberschuss im vergangenen Jahr sei hauptsächlich auf höhere Steuereinnahmen zurückzuführen, Steuersenkungen seien somit gerechtfertigt. Das Wirtschaftswachstum habe dem Kanton rund 245 Millionen höhere Steuererträge beschert. Durch die Entlastung von Familien, Mittelstand und Unternehmen werde weiteres Wirtschaftswachstum möglich.

Neben den Entlasteten zähle auch der Kanton zu den Gewinnern, macht das Komitee geltend. Er komme dank dem Wachstumseffekt erneut zu höheren Steuereinnahmen, und die zunächst zu erwartenden Mindereinnahmen seien dank der gestaffelten Einführung gut verkraftbar. Der Aargau dürfe es nicht versäumen, seine Position im Standortwettbewerb auch im Steuerbereich weiter zu verbessern. (AZ)